

RS OGH 1957/10/9 7Ob450/57

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 09.10.1957

Norm

ABGB §1338 II

JN §1

nö StRG §31 Abs1

Rechtssatz

Für die Klage eines Grundeigentümers auf Ersatz des Schadens, den ihm die beklagte Baufirma bei der Vornahme von Arbeiten zur Verlegung einer Landesstraße zugefügt hat (Ableitung von Wasser auf sein Grundstück), ist vor Erwirkung eines Bescheides der Bezirksverwaltungsbehörde nach § 31 Abs 1 des nö StRG der Rechtsweg unzulässig.

Entscheidungstexte

- 7 Ob 450/57
Entscheidungstext OGH 09.10.1957 7 Ob 450/57
Veröff: ZVR 1958/94 S 98

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1957:RS0032230

Dokumentnummer

JJR_19571009_OGH0002_0070OB00450_5700000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at